



Pressemitteilung 01/12

GMVD-Aktivitäten 2012: 3. Golfkongress und vieles mehr

München, 29. März 2012 (MPPR)

Der Golf Management Verband Deutschland e.V. (GMVD) hat sich für 2012 einiges vorgenommen. Mit viel Engagement und zahlreichen größeren und kleineren Veranstaltungen soll die Mitgliederzahl weiter gesteigert und die Position des anerkannten Berufsverbands gestärkt werden. Wichtigstes Ereignis wird der Golfkongress vom 13. bis 14. September 2012 im Rahmen der GaLaBau und Deutschen Golfplatztage in Nürnberg sein.

Mit einem erneuten Höchststand bei der Mitgliederzahl ging der GMVD ins Jahr 2012. Mittlerweile zählt der Berufsverband für im Golfmanagement tätige Personen über 640 Mitglieder – Golfmanager, Clubmanager, Clubsekretäre, Fördermitglieder – so viele wie noch nie in der 17-jährigen Verbands-Geschichte.

Diese positive Entwicklung soll auch in diesem Jahr weitergehen: „Wir werden 2012 versuchen, diese erfreuliche Entwicklung fortzusetzen um weiter moderat zu wachsen“, sagt GMVD-Präsident Detlef Hennings. „Unser mittelfristiges Ziel lautet, dass auf jeder Golfanlage im deutschsprachigen Raum ein hauptamtlicher Golfmanager und/oder Clubsekretär aus den Reihen des GMVD tätig ist, der idealerweise auch am GMVD Graduierungssystem zum Certified Club Manager (CCM) teilnimmt.“ Das von Beginn an in Kooperation mit dem DGV entwickelte CCM-Graduierungssystem ist mittlerweile ein wichtiger Berufsstandard für hauptamtlich tätige Mitarbeiter im Golfbetriebsmanagement. Inzwischen läuft bereits die vierte Graduierungsperiode, die mit der Verleihung der Graduierungsurkunden am 13. April 2012 in Frankfurt am Main endet.

Dank des regen Verbandslebens, das von seinen Mitgliedern angenommen und mitgetragen wird, gab es 2011 wieder zahlreiche sehr gut besuchte lokale, regionale und überregionale Veranstaltungen, allen voran das 17. GMVD-Fortbildungsseminar, das im Oktober zusammen mit dem GMVD Golf Business-Cup in Stuttgart stattfand. Mit in der Summe rund 140 Teilnehmern bestätigte der Branchentreff einmal mehr seine Bedeutung für das Golfmanagement.

Und so geht es im aktuellen Jahr weiter: Es sind wieder kleinere und größere Veranstaltungen auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene im deutschsprachigen Raum geplant. Vor allem die sechs Regionalkreise tragen 2012 erneut mit interessanten und abwechslungsreichen Treffen zum „Netzwerkgedanken“ des Branchenverbands bei.

Einige Treffen und Seminare sind bereits Vergangenheit, wie der „2. GMVD Business Talk“ anlässlich der Golf- & WellnessReisen im Januar 2012 in Stuttgart, das GMVD Treffen des Regionalkreis West auf der „Rheingolf 2012“ Anfang März in Köln, das RK Treffen Südost in Bamberg am 11.3. und 12.3.12 sowie weitere Regionalkreisveranstaltungen in West, Mitte und Südwest am 26. März 2012.

Am 13. April sind dann die ordentlichen Mitglieder gefordert, an der 18. GMVD Mitgliederversammlung im Frankfurter Steigenberger Airport Hotel teilzunehmen und somit am demokratischen Prozess des Verbandes.

Sportlich gesehen folgt am 30. Juli die „16. GMVD Meisterschaft“ auf der Golfanlage Rheine/Mesum Gut Winterbrock im nördlichen Münsterland. Am 10. September können die GMVD-Mitglieder dann bei der „NRW Meisterschaft 2012“ im Dortmunder Golfclub ihr golferisches Können unter Beweis stellen.

Eines der wichtigsten Ereignisse wird der „Golfkongress 2012“ sein, der vom 13. bis 14. September 2012 im CCN Ost der Nürnberger Messe stattfindet. Wie bereits 2010 und 2008 steht die qualitativ hochwertige Fachtagung unter der gemeinsamen Trägerschaft der fünf deutschen Golfverbände DGV, PGA of Germany, GMVD, GVD und BVGA. Für die Organisation und Durchführung zeichnet wieder die Golf-Full-Service-Agentur Matchpoint PR in München verantwortlich. Eingeleitet wird der dritte Golfkongress vom „Golf Business-Cup 2012“, der am 12. September im Golfclub Lichtenau ausgetragen wird.

Enge Kooperation beim Thema Aus- und Weiterbildung

„Wir wollen auch 2012 unsere Position als Berufsverband in der deutschsprachigen Golfsport-Szene stärken“, erklärt GMVD-Geschäftsführer Andreas Dorsch. Das betrifft vor allem das Thema Aus- und Weiterbildung, das im GMVD einen hohen Stellenwert einnimmt.

Mit Beginn der Ausbildungssaison 2011/2012 bieten der Deutsche Golf Verband (DGV) und der GMVD im Rahmen der Initiative „Wir bewegen Golf!“ ihre Aus- und Weiterbildungsangebote gemeinsam an. Die neue, gemeinsam herausgegebene Broschüre präsentiert auf 24 Seiten die Ausbildungswege der beiden Golfverbände. Neben den etablierten Ausbildungen zum Golfsekretär (DGV) und Golfbetriebswirt (DGV) gibt es zwei neue Ausbildungsangebote: den Golfbetriebsassistenten (DGV) und den Senior-Golfbetriebswirt (GMVD). Die Ausbildung zum Senior-Golfbetriebswirt obliegt dem GMVD, der erste Ausbildungswoche startet am 15.10.12 im Wittelsbacher Golf Club.

Die Broschüre mit näheren Infos zu den Aus- und Weiterbildungsangeboten von DGV und GMVD ist in der GMVD Geschäftsstelle erhältlich oder kann im Internet unter www.gmvd.de in der Rubrik „Ausbildung“ heruntergeladen werden (<http://www.gmvd.de/ausbildung.html>).

Über die Initiative „Wir bewegen Golf!“:

Bei gemeinsamen Initiativen machen vier Verbände im deutschen Golfsport ihre Zusammenarbeit seit Ende 2009 erheblich deutlicher sichtbar. Der Deutsche Golf Verband (DGV), die Professional Golfers Association of Germany (PGA), der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) sowie der Greenkeeper Verband Deutschland (GVD) dokumentieren durch ein gemeinsames Projektlogo einen starken Schulterschluss und transportieren damit die Botschaft „Wir bewegen Golf!“.

Einige Informationen zum GMVD:

Der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) mit Sitz in München ist der eigenständige Berufsverband für alle im Golfbetriebsmanagement hauptamtlich tätigen Personen (www.gmvd.de). Er wurde 1994 in Bonn gegründet, als Reaktion auf den Professionalisierungsbedarf einer noch jungen und gerade aufstrebenden Golfbetriebsbranche. Derzeitiger Präsident ist Detlef Hennings vom Golfplatz Schwanhof, hauptamtlicher Geschäftsführer ist seit 2006 Andreas Dorsch. Zum 31.12.2011 zählte der Berufsverband 642 Mitglieder. Der GMVD wird in sechs Regionalkreise unterteilt, die von zwölf ehrenamtlich für den GMVD tätigen Regionalkreisleitern geführt werden. Er verfügt seit Anfang 2010 über eine eigene Marketing GmbH in der die wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt werden.

Besonderen Wert wird auf die Aus- und Weiterbildung sowie auf die Vereinheitlichung des Berufsbilds des Club- bzw. Golfmanagers gelegt. Zu diesem Zweck wurde 2008 das Graduierungssystem „Certified Club Manager“ (CCM) eingeführt, das vor Kurzem seinen dritten Jahrgang erfolgreich abschließen konnte (www.gmvd-ccm.de). Insgesamt rund 80 im Clubmanagement Tätige tragen bereits einen CCM-Titel.

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. HERZLICHEN DANK!

Kontakt:

Golf Management Verband Deutschland e.V.
House of Golf
Infanteriestr. 19 / Geb. 4a
80797 München
Tel.: 089-99 01 76 30 • Fax: 089 / 99 01 76 34
info@gmvd.de • www.gmvd.de

GMVD-Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS
House of Golf
Infanteriestr. 19 / Geb. 4a
80797 München
Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272
presse@mp-pr.de • www.mp-pr.de